



Ressort: Special interest

## Teuerste Flüssigkeit der Welt

Tel Aviv, 17.09.2025 [ENA]

Mit einem geschätzten Wert von fast 39 Millionen US-Dollar pro Gallone gilt das Gift des israelischen Gelben Skorpions als die teuerste Flüssigkeit der Welt. Was auf den ersten Blick wie eine Kuriosität wirkt, entpuppt sich bei näherer Betrachtung als medizinischer Schatz von unschätzbarem Wert.

Warum ist Skorpiongift so teuer?

Die Antwort liegt in seiner Seltenheit und Gewinnung. Ein einzelner Skorpion produziert nur winzige Tropfen Gift – oft nur wenige Mikroliter pro „Melkung“. Die Gewinnung ist extrem zeitaufwendig und erfordert spezialisierte Technik sowie geschultes Personal. Tausende Tiere müssen regelmäßig „gemolken“ werden, um auch nur geringe Mengen zu gewinnen.

Was das Gift so wertvoll macht, ist seine einzigartige biochemische Zusammensetzung. Es enthält seltene Peptide und bioaktive Moleküle, die derzeit intensiv erforscht werden – insbesondere im Hinblick auf Krebstherapien, Autoimmunerkrankungen und neurologische Störungen.

Einige dieser Moleküle besitzen die Fähigkeit, Tumorzellen gezielt zu erkennen und zu durchdringen, ohne gesundes Gewebe zu schädigen – ein Durchbruch, der die Krebsbehandlung revolutionieren könnte. Andere Bestandteile zeigen vielversprechende Wirkung bei der Bekämpfung von Entzündungen oder der Regeneration von Nervenzellen.

Die Forschung am Skorpiongift ist Teil eines viel größeren Trends: Die moderne Medizin entdeckt zunehmend die heilenden Potenziale in den gefährlichsten Substanzen der Natur – von Schlangengift über Froschsekrete bis hin zu Spinnentoxinen. Was einst nur als tödlich galt, wird heute als Schlüssel zur Heilung betrachtet. Somit wird die Natur eine Quelle der Innovation.

Das Gift des israelischen Gelben Skorpions ist mehr als nur ein exotisches Molekül – es ist ein Symbol für die paradoxe Kraft der Natur. In seinem tödlichen Stachel verbirgt sich möglicherweise die Antwort auf einige der größten medizinischen Herausforderungen unserer Zeit.

Ein eindrucksvolles Beispiel dafür, dass die gefährlichsten Stoffe oft das größte Heilungspotenzial in sich tragen.

---

### Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Bericht online lesen:

[https://www.european-news-agency.de/special\\_interest/teuerste\\_fluessigkeit\\_der\\_welt-92168/](https://www.european-news-agency.de/special_interest/teuerste_fluessigkeit_der_welt-92168/)

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Sharon Oppenheimer

---

**Redaktioneller Programmdienst:  
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

**Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.